

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE H

VERKEHR

Reihe 2
Seeschiffahrt

April 1972



Bestellnummer: 270200 – 720204

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

In h a l t

	Seite
Methodische Erläuterungen	3
Seeschiffahrt im April 1972	4
 Tabellenteil	
1. Gesamtübersichten	
a) Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	5
b) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	5
c) Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen	6
d) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten..	6
e) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen	7
f) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut	8
g) Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	9
h) Bestand an Seeschiffen	9
2. Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen	10
3. Schiffsverkehr über See nach Flaggen	11
4. Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	12
5. Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	13
6. Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen	15
7. Container- und Trailerverkehr über See	16
8. Güterverkehr über See der Bundesländer nach Verkehrsbeziehungen	17
9. Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	17
10. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	18
11. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen	19
12. Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	20

Erschienen im August 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 2,-

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

METHODISCHE ERLAUTERUNGEN

1. Allgemeines

Ausführliche Ergebnisse über die aufgrund des Gesetzes über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. 7. 1957 (BGBl. II, S. 739) durchgeführte Erhebung werden jährlich in dieser Veröffentlichungserie herausgegeben.

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung über die Seeschiffahrt beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes, über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal sowie über den Reststand an Handelsschiffen. Nachrichtlich wird auch der im Rahmen der Binnenschiffahrtsstatistik erfasste Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen.

2. Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als Küstenhäfen gelten alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Tiefwasserplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt verläuft oberhalb der Haupt schnittpunkte des See- und Binnenverkehrs, d.h. oberhalb von Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren und fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Alle Fahrten, die seewärts dieser Grenze in Küstenhäfen des Bundesgebietes beginnen oder enden, gelten - soweit dabei die Grenze der Seefahrt überschritten wird - als Seeverkehr. Die Grenzen der Seefahrt sind in der dritten Durchführungsverordnung zum Flaggenrechts- gesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II, S. 155) festgelegt worden.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie zwischen Binnenhäfen des Bundesgebietes und Häfen außerhalb des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als Binnensee-Verkehr. Von diesem Verkehr wird ein Teil - der Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen des Bundesgebietes - sowohl in der Seeschiffahrtsstatistik als auch in der Binnenschiffahrtsstatistik - also doppelt - erfasst. Der Binnen-Seeverkehr zwischen Binnenhäfen und Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie der unbedeutende Binnen-Seeverkehr der Binnenhäfen untereinander werden demgegenüber nur in der Binnenschiffahrtsstatistik ange schrieben.

3. Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRt. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

4. Mit oder ohne Ladung fahrende Schiffe

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend gelten als "Schiffe mit Ladung" solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder Passagiere ausgeschifft oder vor dem Auslaufen Güter geladen oder Passagiere einschiffen haben. Schiffe ohne Ladung sind solche, die im Anschreibehafen entweder leer oder mit Ballast angekommen bzw. abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen eine oder ausge laufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen oder Passagiere aus- bzw. einschiffen zu haben.

5. Zwischenverkehr

In den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle Schiffankünfte und -abgänge über See gezählt. Die Angaben über den Verkehr mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, die sich aus der Addition der Zahlen über den Schiffverkehr der Häfen ergeben, enthalten Doppelzählungen, wenn die Schiffe auf ihren Reisen von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere Häfen des Bundesgebietes anlaufen haben. Um diese Doppelzählungen ausschalten zu können, wird bei Schiffreisen mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland der erste Ankunfts- und letzte Abgangshafen des Bundesgebietes ermittelt. Auf diese Weise ist es möglich, den Verkehr zwischen den Häfen des Bundesgebietes bei einer solchen Schiffsserie, den sogenannten Zwischenverkehr, zu eliminieren.

Wichtiger Hinweis!

Ab Januar 1972 werden die Eigengewichte der im Seeverkehr über gesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbefüllten Container, Trailer und Lash-Leichter nicht mehr in die Ergebnisse einbezogen; sie werden nur noch als "Ausserdem-

6. Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, in welchem Land die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung registriert sind.

7. Einsatzart

Unter Linienfahrt ist der Verkehr von Handels Schiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr.

Als Tramp- bzw. Tankerfahrt gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur Tankerfahrt zählt die Beförderung von flüssigen, unverpackten Gütern in Tankschiffen.

8. Verkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das Verzeichnis der Verkehrsbeziehungen und Häfen, Ausgabe 1969, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen. Die im Verkehr zwischen Küstenhäfen beförderte Gütermenge ist in den Tabellen 1 a, 8 und 9 nur einmal, in den Übersichten 1 b, c, f und 4 bis 6 indessen sowohl beim Empfang als auch beim Versand jezähl.

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Grenzüberschreitender Verkehr

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Die nachgewiesenen Ländergruppen setzen sich wie folgt zusammen:

Europäische Gemeinschaften = EG:

Belgien, Frankreich, Italien, Luxemburg, Niederlande, (Bundesrepublik Deutschland)

Europäische Freihandels-Assoziation = EFTA:

Dänemark, Großbritannien und Nordirland, Island, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz

Ostblockländer in Europa:

Albanien, Bulgarien, Polen, Rumänien, Sowjetunion (ohne Häfen in Asien), Tschechoslowakei, Ungarn

Ostblockländer in Asien:

China (Volkrepublik), Mongolei, Nord-Korea, Nord-Vietnam, Sowjetunion (nur Häfen in Asien)

9. Gütersystematik

Der Nachweis der Güter erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt dargestellt als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

10. Massengut, Sack-/Stückgut

Alle verpackten Güter werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern - in der Hauptsache Massengüter - ist der Teil, der eine aufwendige Umschlagstechnik erfordert, ebenfalls dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

Zeichenerklärung

. = kein Nachweis vorhanden

x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu.

- = nichts vorhanden

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.

Abkürzungen

V = Versand

E = Empfang

Seeschiffahrt im April 1972

Mit insgesamt 10,1 Mill. t erreichte der Güterverkehr über See in den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland im April 1972 nicht wieder die Höhe des Vormonats (- 0,9 Mill. t oder 8,5 %) und blieb auch hinter dem im April 1971 erzielten Ergebnis zurück (- 0,5 Mill. t oder 4,4 %).

Geringer als im April 1971 waren im Berichtsmonat vor allem die Ankünfte aus außereuropäischen Häfen (- 0,8 Mill. t oder 14 %). Der Verkehr mit europäischen Häfen nahm demgegenüber im Empfang um 0,2 Mill. t (+ 5,7 %) und im Versand um 0,1 Mill. t (+ 14 %) zu.

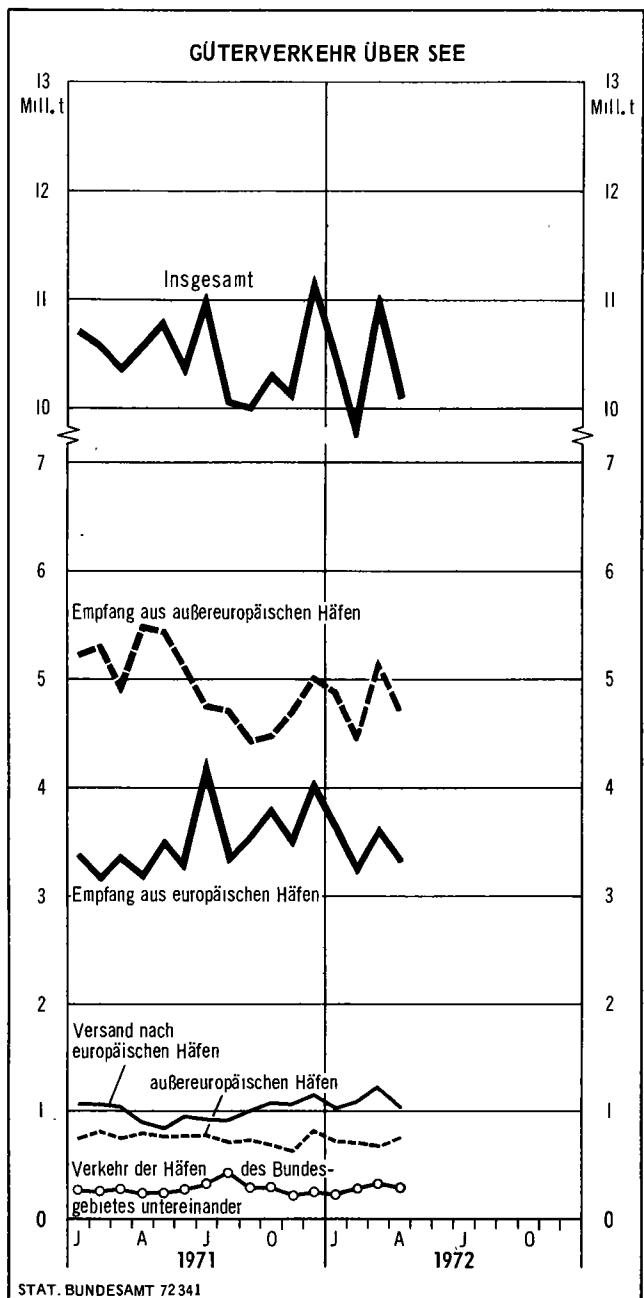
Am stärksten verringerte sich der Empfang von rohem Erdöl (- 0,7 Mill. t). Die Ankünfte von Getreide und Steinkohlen nahmen um je 0,1 Mill. t ab. Gestiegen sind demgegenüber die Anfuhren von Kraftstoffen und Heizölen (+ 0,2 Mill. t) sowie Eisenerzen (+ 0,1 Mill. t).

Von dem Verkehrsrückgang wurde vor allem der Oelhafen Wilhelmshaven betroffen, der mit einem Gesamtumschlag von 1,5 Mill. nur 66 % seiner Leistung von April 1971 erreichte. Eine Zunahme verzeichnete demgegenüber der Hafen Emden (+ 0,2 Mill. t).

Von Januar bis April 1972 wurden im Seeverkehr der Küstenhäfen des Bundesgebietes insgesamt 41,3 Mill. t Güter befördert; das sind 0,9 Mill. t oder 2,0 % weniger als im entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres.

Auf dem Nord-Ostsee-Kanal wurden im April 1972 insgesamt 4,4 Mill. t Güter befördert. Dieses Ergebnis liegt um 0,1 Mill. t (2,8 %) unter dem des Vormonats, übertraf aber das von April 1971 um 0,4 Mill. t oder 11 %.

Von Januar bis April 1972 wurden insgesamt 17,3 Mill. t Güter auf dem Nord-Ostsee - Kanal befördert; davon 7,5 Mill. t von West nach Ost (43 %) und 9,8 Mill. t in umgekehrter Richtung (57 %). Gegenüber dem gleichen Zeitabschnitt des Vorjahres nahm der Verkehr insgesamt um 0,6 Mill. t oder 3,8 % zu und zwar um je 0,3 Mill. t in jeder Richtung.



1. GESAMTUEBERSICHTEN
A) GUETERVERKEHR UEBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	APRIL 1971	MAERZ 1972	APRIL 1972	JANUAR BIS APRIL			
				1971	1972	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1972 GEGEN 1971	
	TONNEN			O/C			
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	235 637	318 176	279 484	1 026 399	1 113 182	86 783+	8,5+
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	8 603 656	8 802 472	8 026 864	33 895 735	32 951 757	943 978-	2,8-
EUROPAEISCHE HAEFEN FAVON HAEFEN IN	3 145 396	3 616 196	3 325 544	13 077 943	13 767 136	689 193+	5,3+
DDR UND BERLIN (OST)	1 621	1 967	1 416	28 201	4 125	24 076-	85,4-
OSTGEBIETEN DES DEUTSCHEN REICHES	59 925	165 005	144 758	192 238	449 114	256 876+	133,6+
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	1 161 885	1 276 220	1 020 924	4 812 703	4 894 347	81 644+	1,7+
EFTA-LAENDERN	1 299 174	1 345 758	1 368 633	5 177 091	4 872 017	305 074-	5,9-
EUROPAEISCHEN OSTBLOCKLAENDERN	457 635	617 567	466 637	1 875 567	1 990 813	115 246+	6,1+
UEBRIGEN EUROPA	165 156	409 699	343 176	992 143	1 556 720	564 577+	56,9+
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN CARUNTER HAEFEN IN	5 458 460	5 186 276	4 701 320	20 817 792	19 184 621	1 633 171-	7,9-
AFRIKA	1 641 073	1 422 744	1 614 063	6 768 507	6 207 877	560 630-	8,3-
AMERIKA	1 671 267	1 813 497	1 710 356	7 062 741	6 978 405	84 336-	1,2-
ASIEN	1 725 529	1 698 798	1 251 010	5 899 739	5 050 300	849 439-	14,4-
DAR. ASIATISCHE OSTBLOCKLAENDER	6 930	21 526	29 721	52 781	102 928	50 147+	95,0+
AUSTRALIEN	420 591	251 237	125 889	1 066 805	948 039	138 766-	12,8-
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	1 699 329	1 896 680	1 780 810	7 178 352	7 221 755	43 403+	0,6+
EUROPAEISCHE HAEFFN CAVON HAEFEN IN	901 926	1 233 791	1 031 999	4 070 933	4 393 170	322 237+	7,9+
DDR UND BERLIN (OST)	6 804	10 292	17 931	27 039	53 821	26 782+	99,0+
OSTGEBIETEN DES DEUTSCHEN REICHES	36 572	55 470	36 604	112 581	182 941	70 360+	62,5+
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	115 152	125 921	93 117	417 938	451 906	33 968+	8,1+
EFTA-LAENDERN	542 392	760 266	597 734	2 668 019	2 698 678	30 659+	1,1+
EUROPAEISCHEN OSTBLOCKLAENDERN	50 902	56 603	55 898	181 911	217 633	35 722+	19,6+
UEBRIGEN EUROPA	150 104	225 239	230 715	663 445	788 191	124 746+	18,8+
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN CARUNTER HAEFEN IN	797 403	664 889	748 811	3 107 419	2 828 585	278 834-	9,0-
AFRIKA	150 270	157 824	159 448	641 639	595 626	46 013-	7,2-
AMERIKA	423 381	332 291	386 937	1 479 826	1 411 464	68 362-	4,6-
ASIEN	204 090	156 136	178 332	896 816	738 196	158 620-	17,7-
DAR. ASIATISCHE OSTBLOCKLAENDER	27 104	15 619	16 341	94 455	67 656	26 799-	28,4-
AUSTRALIEN	19 662	18 638	24 094	89 138	83 299	5 839-	6,6-
NICHT ERMITTELTE HAEFEN EMPFANG VERSAND	14 743	7 047	2 274	52 180	13 332	38 848-	74,5-
	4 509	4 244	1 320	19 479	12 916	6 561-	33,7-
GESAMTVERKEHR	10 558 074	11 030 619	10 090 752	42 172 145	41 312 944	859 201-	2,0-
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE CONTAINER, TRAILER, LASH-LEICHTER	470 989	487 571	503 322	1 671 360	1 825 070	153 710+	9,2+
	69 210	72 126	75 208	206 157	255 730	49 573+	24,1+

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

B) GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KUESTENHAEFEN

HAFEN	APRIL 1971	MAERZ 1972	APRIL 1972	JANUAR BIS APRIL			
				1971	1972	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1972 GEGEN 1971	
	TONNEN			O/O			
OSTSEEHAFFEN	783 937	777 212	914 532	3 018 354	3 185 994	167 640+	5,6+
LUEBECK	400 009	407 155	477 471	1 568 250	1 701 962	133 712+	8,5+
PUTTGARDEN	189 387	174 887	205 759	639 703	696 001	3 702-	0,5-
KIEL	70 995	76 660	126 964	298 230	375 998	77 768+	26,1+
RENDSBURG	58 402	58 770	41 637	179 588	178 901	687-	0,4-
FLENSBURG	51 381	41 346	42 391	230 115	168 759	61 356-	26,7-
UEBRIGE OSTSEEHAFFEN	13 763	18 394	20 310	42 468	64 373	21 905+	51,6+
NORDSEEHAFFEN	9 993 126	10 518 722	9 413 101	40 039 358	39 076 377	962 981-	2,4-
BRUNSBUETTEL	365 032	301 620	360 442	1 155 041	1 235 322	80 281+	7,0+
HAMBURG	3 507 787	3 881 988	3 494 761	15 377 206	15 387 528	10 322+	0,1+
CUXHAVEN	14 675	14 111	12 766	46 493	55 639	9 146+	19,7+
BRAMISCHE HAFFEN	1 939 105	1 995 294	1 801 164	7 703 266	7 479 937	223 329-	2,9-
BREMEN-STADT	1 305 953	1 277 329	1 253 858	5 245 143	5 092 869	152 274-	2,9-
BREMERHAVEN	633 152	717 965	547 306	2 458 123	2 387 068	71 055-	2,9-
BRAKE	219 765	315 582	287 562	1 208 247	1 143 584	64 663-	5,4-
NORDENHAM	303 861	397 967	343 183	1 151 183	1 213 282	62 099+	5,4+
WILHELMSHAVEN	2 249 348	2 047 932	1 484 472	8 012 063	7 387 128	624 935-	7,8-
EMDEN	1 056 936	1 191 705	1 243 252	4 054 318	3 873 255	181 063-	4,5-
UEBRIGE HAFFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	163 970	180 130	188 397	707 805	656 130	51 675-	7,3-
	172 667	192 393	197 102	623 736	644 572	20 036+	3,3+
INSGESAMT	10 777 063	11 295 934	10 327 633	43 057 712	42 262 371	795 341-	1,9-

I. GESAMTUEBERSICHTEN

C) EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEfen *

GUETERART	APRIL 1971	MAERZ 1972	APRIL 1972	JANUAR BIS APRIL				
				1971	1972	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1972 GEGEN 1971		
	TONNEN			O/O				
EMPFANG								
GETREIDE (01)	437 934	439 944	300 777	1 418 179	2 014 881	596 702+	42,1+	
FRUCHTE, GEMESE (03)	136 756	129 740	152 448	582 153	536 549	45 604-	7,8-	
HULZ UND KORK (05)	188 068	159 972	162 372	653 948	657 268	3 320+	0,5+	
FUTTERMITTEL (17)	285 882	293 608	254 258	1 070 340	1 164 332	93 992+	8,8+	
DELSAATEN, FETTF (18)	152 109	172 615	186 423	758 004	794 203	36 199+	4,8+	
STEINKOELLE,-BRIKETTS (21)	424 151	295 714	329 536	2 312 172	1 475 489	836 683-	36,2-	
KUHES ERDTEL (31)	3 499 255	3 491 411	2 779 047	13 356 013	12 870 679	485 334-	3,6-	
KRAFTSTOFFE,HEIZOLE (32)	923 633	1 174 080	1 152 304	4 265 747	4 335 244	69 497+	1,6+	
EISENERZE (41)	993 369	1 144 753	1 089 579	3 867 422	3 534 925	332 497-	8,6-	
SAND,KIES,TON,AND.-STEINE U.-ERDEN (61,63)	361 134	320 204	361 907	1 230 770	1 136 794	93 976-	7,6-	
FAHRZEUGE (91)	13 427	14 823	14 774	50 819	58 301	7 482+	14,7+	
UEBRIGE GUETER (REST)	1 432 522	1 486 830	1 518 433	5 387 054	5 482 348	95 294+	1,8+	
INSGESAMT	8 848 240	9 123 694	8 301 858	34 952 621	34 061 013	891 608-	2,6-	
VERSAND								
FUTTERMITTEL (17)	44 307	44 654	35 755	180 231	145 936	34 295-	19,0-	
KUKS (23)	68 519	153 918	87 159	347 067	460 448	113 381+	32,7+	
KRAFTSTOFFE,HEIZOLE (32)	170 036	188 631	109 165	854 228	730 835	123 393-	14,5-	
ROHEISEN,-STAHL (51)	25 594	18 012	7 393	95 750	50 481	45 269-	47,3-	
STAR-U.FORMSTAHL (53)	72 467	61 956	80 164	318 533	265 180	53 353-	16,8-	
STAHLBLECH,BANDSTAHL (54)	129 195	116 863	166 985	480 349	535 934	55 585+	11,6+	
DUENGEMITTEL (71,72)	145 923	174 088	194 898	776 819	715 354	61 465-	7,9-	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	76 990	92 875	86 022	283 648	313 055	29 407+	10,4+	
FAHRZEUGE (91)	134 265	128 779	134 725	524 487	488 612	35 875-	6,9-	
NASCHINEN,ELEKTRUERZEUGNISSE (92,93)	106 586	101 491	96 608	415 735	399 796	15 939-	3,8-	
UEBRIGE GUETER (REST)	954 941	1 090 973	1 026 901	3 828 244	4 095 727	267 483+	7,0+	
INSGESAMT	1 928 823	2 172 240	2 025 775	8 105 091	8 201 358	96 267+	1,2+	

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEfen DES BUNDESGBIETES BEFOERDETEN GUETER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAELT.

D) GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART — HAFEN	APRIL 1971	MAERZ 1972	APRIL 1972	JANUAR BIS APRIL				
				1971	1972	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1972 GEGEN 1971		
	TONNEN			O/O				
EMPFANG								
LINIENFAHRT 1)	1 142 060	1 121 935	1 092 103	4 195 539	4 384 555	189 016+	4,5+	
DARUNTER LUEBECK	83 004	109 481	108 402	339 753	392 262	52 509+	15,5+	
PUTTGARDEN	104 346	76 012	93 181	349 181	327 166	22 015-	6,3-	
HAMBURG	559 038	562 138	527 493	2 126 093	2 217 361	91 268+	4,3+	
BREMISCHE HAEFEN	385 418	363 607	348 290	1 347 304	1 403 254	55 950+	4,2+	
TRAMPFAHRT	3 073 175	3 110 140	3 042 065	12 375 387	11 646 956	728 431-	5,9-	
DARUNTER LUEBECK	180 017	109 451	207 850	634 373	619 745	14 628-	2,3-	
HAMBURG	866 082	806 717	695 676	3 621 080	3 715 350	94 270+	2,6+	
BREMISCHE HAEFEN	661 052	609 469	506 121	2 507 966	2 180 217	327 749-	13,1-	
BRAKE	173 235	179 166	171 548	966 048	734 914	231 134-	23,9-	
NORDENHAM	224 157	221 869	181 509	818 079	633 153	184 926-	22,6-	
EMDEN	575 461	783 583	871 996	2 353 553	2 365 370	11 817+	0,5+	
TANKERFAHRT	4 403 364	4 577 444	3 894 970	17 376 989	16 933 578	443 411-	2,6-	
DARUNTER BRUNSBUETTEL	304 470	222 997	304 133	964 098	1 029 668	65 570+	6,8+	
HAMBURG	1 275 978	1 612 568	1 435 420	6 026 672	5 984 376	42 296-	0,7-	
BREMISCHE HAEFEN	244 872	340 075	285 507	1 169 026	1 218 993	49 967+	4,3+	
NORDENHAM	68 188	70 363	92 395	177 925	286 979	109 054+	61,3+	
WILHELMSHAVEN	2 201 744	1 997 708	1 432 365	7 860 075	7 216 722	643 353-	8,2-	
EMDEN	261 701	155 527	195 794	874 484	668 429	206 055-	23,6-	
VERSAND								
LINIENFAHRT 1)	1 017 242	979 156	994 027	3 991 258	3 767 932	223 326-	5,6-	
DARUNTER PUTTGARDEN	85 041	98 875	112 578	350 522	368 835	18 313+	5,2+	
HAMBURG	451 300	426 691	408 386	1 835 047	1 603 616	231 431-	12,6-	
BREMISCHE HAEFEN	395 933	354 563	380 247	1 472 029	1 434 779	37 250-	2,5-	
TRAMPFAHRT	549 848	746 619	663 364	2 549 390	2 803 026	253 636+	9,9+	
DARUNTER LUEBECK	41 199	58 077	49 023	178 570	237 458	58 886+	33,0+	
HAMBURG	146 076	175 266	192 057	672 844	702 117	29 273+	4,4+	
BREMISCHE HAEFEN	152 358	228 910	195 087	767 025	850 014	82 989+	10,8+	
EMDEN	148 526	159 529	86 767	639 750	524 639	115 111-	18,0-	
TANKERFAHRT	136 748	177 149	124 739	657 183	663 715	6 532+	1,0+	
DARUNTER BRUNSBUETTEL	8 379	14 136	11 611	41 519	43 180	1 661+	4,C+	
HAMBURG	98 198	112 357	102 152	530 107	498 934	31 173-	5,9-	
BREMISCHE HAEFEN	8 259	6 800	4 857	41 701	30 781	10 920-	26,2-	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEfen MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

E) GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN *)

FLAGGE	APRIL	MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL		
	1971	1972	1972	1971	1972	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1972 GEGEN 1971
	TONNEN					0/0

EMPFANG

DEUTSCHLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	1. 903 295	1 825 291	1 784 938	7 405 591	6 987 555	418 036-	5,7-
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	23 124	18 120	28 539	155 463	100 082	55 381-	35,6-
FREMDA FLAGGEN	6 692 180	6 966 108	6 215 661	26 386 861	25 877 452	509 409-	1,9-
BELGIEN	47 995	44 808	36 770	388 369	392 768	4 399+	1,1+
BRASILIEN	28 457	8 933	14 336	62 208	42 491	19 717-	31,7-
DAENMARK	224 104	241 902	356 365	1 336 402	1 219 865	116 537-	8,7-
FINNLAND	299 268	321 311	172 103	771 821	764 448	7 373-	1,0-
FRANKREICH	91 057	185 891	25 034	493 544	536 943	43 399+	8,8+
GRIECHENLAND	483 213	492 372	846 481	1 824 491	2 336 933	512 442+	28,1+
GROSSBRITANNIEN	936 540	979 446	758 922	3 461 653	3 582 898	121 245+	3,5+
INDIEN	11 258	4 133	3 889	112 268	64 597	47 671-	42,5-
ITALIEN	222 688	266 795	113 025	1 055 444	615 869	439 575-	41,7-
JAPAN	378 791	131 685	108 069	610 904	279 977	330 927-	54,2-
LIBERTA	1 297 810	1 633 226	1 205 405	4 889 694	5 795 009	905 315+	18,5+
NIEDERLANDE	345 769	277 925	181 572	1 307 587	899 190	408 397-	31,2-
NORWEGEN	1 015 668	783 900	956 482	4 374 927	3 304 225	1 070 702-	24,5-
PANAMA	125 673	197 170	216 872	584 825	912 712	327 887+	56,1+
POLEN	99 359	183 082	144 127	217 098	442 859	225 761+	104,0+
SCHWEDEN	220 483	506 822	277 757	1 294 768	1 412 812	118 044+	9,1+
SONDETUNION	392 327	318 390	443 450	1 435 473	691 347	255 874+	17,8+
SPANIEN	8 845	6 772	53 991	48 977	70 820	21 843+	44,6+
VEREINIGTE STAATEN	85 908	59 948	54 127	414 142	224 657	189 485-	45,8-
VOLKSREPUBLIK CHINA	5 071	6 778	1 936	24 666	16 522	8 144-	33,0-
UEBRIGE FLAGGEN	371 896	314 819	244 948	1 677 600	1 270 510	407 090-	24,3-
INSGESAMT	8 618 599	8 809 519	8 029 138	33 947 915	32 965 089	982 826-	2,9-
DARUNTER							
LAENDER DER EUROP. GEM.	2 610 804	2 600 710	2 141 339	10 650 535	9 432 325	1 218 210-	11,4-
EFTA-LAENDER	2 405 796	2 522 006	2 359 191	10 554 284	9 602 064	952 220-	9,0-
OSTBLOCKLAENDER	526 513	567 187	618 469	1 916 171	2 341 860	425 689+	22,2+
IN EUROPA	5 071	6 778	1 936	24 666	16 522	8 144-	33,0-

VERSAND

DEUTSCHLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	629 194	711 197	639 912	2 656 379	2 565 307	91 072-	3,4-
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	21 632	15 029	20 378	99 445	77 743	21 702-	21,8-
FREMDA FLAGGEN	1 053 012	1 176 698	1 121 840	4 442 007	4 591 623	149 616+	3,4+
BELGIEN	3 118	28 622	8 532	48 075	63 678	15 603+	32,5+
BRASILIEN	7 505	7 079	14 643	30 356	42 862	12 506+	41,2+
DAENMARK	92 364	125 753	106 284	444 435	457 332	12 897+	2,9+
FINNLAND	54 919	38 457	35 726	173 348	173 141	207-	0,1-
FRANKREICH	12 030	14 572	13 804	87 405	73 199	14 206-	16,3-
GRIECHENLAND	40 968	66 585	102 359	289 781	272 002	17 779-	6,1-
GROSSBRITANNIEN	128 636	110 239	134 998	596 226	491 006	105 220-	17,7-
INDIEN	7 211	15 885	5 969	42 868	35 337	7 531-	17,6-
ITALIEN	2 211	2 326	2 553	19 346	9 238	10 108-	52,3-
JAPAN	8 795	15 170	22 006	39 659	86 134	46 475+	117,2+
LIBERTA	91 368	93 037	78 938	253 115	321 906	66 791+	27,2+
NIEDERLANDE	77 022	128 222	81 109	404 622	417 405	12 783-	3,2+
NORWEGEN	120 079	108 390	108 995	483 964	562 979	79 015+	16,3+
PANAMA	665	6 400	21 396	36 019	57 145	21 126+	58,7+
POLEN	25 478	40 324	33 043	93 950	131 559	37 609+	40,0+
SCHWEDEN	86 033	88 950	80 816	362 192	308 041	54 151-	15,0-
SONDETUNION	81 909	79 667	65 991	343 165	295 026	48 139-	14,0-
SPANIEN	3 643	29 771	27 077	20 394	89 231	68 837+	337,5+
VEREINIGTE STAATEN	69 204	38 343	45 156	205 047	167 354	37 693-	18,4-
VOLKSREPUBLIK CHINA	10 395	-	-	24 190	-	24 190-	100,0-
UEBRIGE FLAGGEN	129 439	138 906	132 545	443 850	537 048	93 198+	21,0+
INSGESAMT	1 703 838	1 902 924	1 782 130	7 197 831	7 234 673	36 842+	0,5+
DARUNTER							
LAENDER DER EUROP. GEM.	723 575	884 939	745 910	3 215 827	3 128 827	87 000-	2,7-
EFTA-LAENDER	437 032	452 518	447 018	1 925 911	1 882 623	43 288-	2,3-
OSTBLOCKLAENDER	131 330	136 050	120 067	557 774	515 397	42 377-	7,6-
IN EUROPA	10 395	-	-	24 190	-	24 190-	100,0-
IN ASIEN							

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEfen MIT HAEPEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1. GESAMTUEBERSICHTEN
F) GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	APRIL 1971	MAERZ 1972	APRIL 1972	JANUAR BIS APRIL			
				1971	1972	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-APRIL 1972 GEGEN 1971	
	TONNEN				0/0		
LUEBECK	400 009	407 155	477 471	1 568 250	1 701 962	133 712+	8,5+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	192 840 207 169	155 001 252 154	246 487 230 984	708 610 859 640	774 810 927 152	66 200+ 67 512+	9,3+ 7,9+
KIEL	70 995	76 660	126 964	298 230	375 998	77 768+	26,1+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	42 600 28 395	45 159 31 501	86 612 40 352	195 428 102 802	241 536 134 462	46 108+ 31 660+	23,6+ 30,8+
FLENSBURG	51 381	41 346	42 391	230 115	168 759	61 356-	26,7-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	44 195 7 186	38 971 2 375	39 120 3 271	207 439 22 676	152 890 15 869	54 549- 6 807-	26,3- 30,0-
BRUNSBUETTEL	365 032	301 620	360 442	1 155 041	1 235 322	80 2814-	7,0+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	364 922 110	289 242 12 378	349 409 11 033	1 138 957 16 084	1 198 937 36 385	59 980+ 20 301+	5,3+ 126,2+
HAMBURG	3 507 787	3 881 988	3 494 761	15 377 206	15 387 528	10 3224-	0,1+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	2 388 631 1 119 156	2 823 587 1 058 401	2 468 800 1 025 961	10 950 882 4 426 324	11 283 689 4 103 839	332 807+ 322 485-	3,0+ 7,3-
BREMISCHE HAEFEN	1 939 105	1 995 294	1 801 164	7 703 266	7 479 937	223 329-	2,9-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	943 745 995 360	1 030 645 964 649	808 737 992 427	3 960 568 3 742 698	3 598 373 3 881 564	362 195- 138 866+	9,2- 3,7+
BRAKE	219 765	315 582	287 562	1 208 247	1 143 584	64 663-	5,4-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	175 619 44 146	261 170 54 412	234 696 52 866	1 045 994 162 253	938 935 204 649	107 059- 42 396+	10,2- 26,1+
NORDENHAM	303 841	397 967	343 183	1 151 183	1 213 282	62 0994-	5,4+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	293 699 10 142	390 189 7 778	330 543 12 640	1 104 213 46 970	1 176 635 36 647	72 4224- 10 323-	6,6+ 22,0-
WILHELMSHAVEN	2 249 348	2 047 932	1 484 472	8 012 063	7 387 128	624 935-	7,8-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	2 247 995 1 353	2 044 923 3 009	1 482 362 2 110	8 003 556 8 507	7 379 323 7 805	624 233- 702-	7,8- 8,3-
EMDEN	1 056 936	1 191 705	1 243 252	4 054 318	3 873 255	181 063-	4,5-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	982 736 74 200	1 126 291 65 414	1 166 943 74 309	3 752 248 302 070	3 617 206 256 049	135 042- 46 021-	3,6- 15,2-
PUTTGARDEN	189 387	174 887	205 759	699 703	696 001	3 702-	0,5-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	189 387	174 887	205 759	699 703	696 001	3 702-	0,5-
UEBRIGE HAEFEN	423 477	463 798	460 212	1 600 090	1 599 615	475-	0,0-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	312 714 110 763	355 237 108 561	356 931 103 281	1 262 636 357 454	1 238 239 361 376	4 397- 3 922+	0,4- 1,1+

1. GESAMTBERSICHTEN
G) SCHIFFS- UND GUETERVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	APRIL 1971	MAERZ 1972	APRIL 1972	JANUAR-APRIL			
				1971	1972	ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-APRIL 1972 GEGEN 1971	
						ABSOLUT	
SCHIFFSVERKEHR INSGESAMT							
ZAHL DER SCHIFFE 1 000 NRT	5 689 3 255	5 691 3 490	5 645 3 506	22 337 13 658	21 376 13 717	961- 59+	4,3- 0,4+
DARUNTER HANDELSCHIFFE							
ZAHL DER SCHIFFE 1 000 NRT	5 316 3 207	5 368 3 419	5 218 3 435	20 967 13 452	19 988 13 476	979- 24+	4,7- 0,2+
GUETERVERKEHR INSGESAMT (1 000 T)							
RICHTUNG WEST-OST	3 933	4 489	4 362	16 718	17 347	629+	3,8+
RICHTUNG OST-WEST	1 676 2 257	1 889 2 600	1 886 2 475	7 218 9 500	7 519 9 828	301+ 328+	4,2+ 3,5+

*)
H) BESTAND AN HANDELSCHIFFEN

(SCHIFFE MIT MEHR ALS 50 CBM = 17,65 REG.-TONS-BRUTTO-RAUMGEHALT)

VERWENDUNGART FAHRZEUGART	DEZEMBER 1971		MAERZ 1972		APRIL 1972	
	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT
HANDELSCHIFFE 1)	2 510	8 427 484	2 436	8 178 114		
FAHRGAST-, FOERDE-, BAEDERSCHIFFE	208	178 317	211	145 875		
DAR. MIT KABINENEINRICHTUNGEN	8	127 028	8	127 028		
TROCKENLADUNGSSCHIFFE	2 106	6 269 243	2 031	6 063 734		
DAR. OBO ²⁾ UND ERZ-/OEL-FRACHTER	2	104 848	2	104 848		
TANKSCHIFFE	196	1 979 924	194	1 968 505	LIEGEN Z.ZT.	
DAR. BUNKERBOOTE	61	8 836	62	9 339	NOCH NICHT VOR	
SEEFISCHEREIFAHRZEUGE	684	144 366	685	142 475		
SPORTFAHRZEUGE	230	10 993	235	10 993		
ANDERE NICHT EIGENTLICHEN HANDELS-ZWECKEN DIENENDE FAHRZEUGE 3)	721	276 333	716	274 169		
INSGESAMT	4 145	8 859 176	4 072	8 605 751		

*1) VORSTEHENDE BESTANDSZAHLEN SIND NICHT OHNE EINSCHRAENKUNG MIT FRUEHEREN ANGABEN VERGLEICHBAR,
DA BEI DER UMSTELLUNG DER SEESCHIFFSBESTANDSSTATISTIK AUF DIE ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNG METODISCHE AENDERUNGEN VORGENOMMEN WORDEN SIND.

1) EINSCHLISSLICH BUNKERBOOTE.-2) GROSSRAUMSCHIFFE, DIE SOWOHL TROCKENE ALS AUCH FLUESSIGE MASSENGUETER BEFOERDERN KOENNEN.- 3) OHNE FAHRZEUGE DER BUNDESMARINE.

2. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM APRIL 1972 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	SCHIFFE											JANUAR BIS APRIL 1972		
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT					
	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBETTES	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBETTES	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT														
OSTSEEHAFFEN	1 855	2 253	1 771	2 237	131	42	79	32	1 986	2 295	7 167	8 414		
LUEBFCK	533	781	519	777	86	29	59	23	619	810	2 327	2 871		
PUTTGARDEN	565	1 112	565	1 112	-	-	-	-	565	1 112	2 171	4 213		
KIEL	184	199	178	198	11	8	10	8	195	207	732	812		
RENDSBURG	43	16	38	15	1	0	1	0	44	16	187	72		
FLENSBURG	173	41	121	33	4	1	-	-	177	42	656	142		
UEBRIGE HAFFEN	357	104	350	103	29	4	9	1	386	108	1 094	305		
NORDSEEHAFEN	5 999	7 245	2 510	6 591	901	1 989	459	1 326	6 900	9 234	24 437	36 228		
BRUNSBUETTEL	35	332	31	331	19	7	11	5	54	338	185	1 014		
HAMBURG	1 123	2 665	1 054	2 623	373	863	227	676	1 496	3 528	5 944	14 578		
CUXHAVEN	54	22	18	5	7	1	-	-	61	23	202	81		
BREM. HAFFEN 1)	771	2 000	686	1 970	255	762	126	397	1 026	2 762	4 256	10 941		
BREMEN STADT	609	1 096	534	1 068	195	509	101	235	804	1 605	3 378	6 696		
BREMERHAVEN	172	918	151	917	60	253	25	162	232	1 171	913	4 378		
BRAKE	58	196	56	196	20	17	11	15	78	213	310	902		
NORDENHAM	57	203	43	192	8	23	5	17	65	226	259	785		
WILHELMSHAVEN	82	611	75	611	4	3	1	0	86	615	304	3 162		
EMDEN	157	486	83	461	116	300	68	212	273	786	1 116	2 355		
UEBR. HAFFEN IN														
SCHLESW.-HOLST. NIEDERSACHSEN	1 420	359	326	147	51	6	-	-	1 471	365	4 559	1 215		
	2 232	355	129	40	48	7	10	3	2 280	362	7 267	1 121		
INSGESAMT	7 854	9 492	4 281	8 829	1 032	2 031	538	1 358	8 886	11 529	22	22		
JANUAR-APRIL 1972	27 406	36 975	15 894	34 799	4 198	7 667	2 394	5 164	22	22	31 604	44 642		
ABGANG														
OSTSEEHAFFEN	1 631	2 099	1 602	2 095	349	195	311	177	1 980	2 294	7 101	8 389		
LUEBECK	503	712	501	711	124	100	117	96	627	811	2 336	2 875		
PUTTGARDEN	565	1 112	565	1 112	-	-	-	-	565	1 112	2 171	4 214		
KIEL	101	149	98	148	93	59	79	49	194	208	701	791		
RENDSBURG	1	0	1	0	31	14	25	12	32	14	147	63		
FLENSBURG	98	23	91	22	79	19	72	18	177	42	656	142		
UEBRIGE HAFFEN	363	104	346	102	22	3	18	3	385	107	1 090	304		
NORDSEEHAFEN	5 547	4 840	2 036	4 189	1 325	4 216	863	3 566	6 872	9 056	24 342	35 563		
BRUNSBUETTEL	34	10	23	8	20	329	19	329	54	339	181	997		
HAMBURG	1 069	1 968	928	1 929	483	1 615	395	1 438	1 552	3 583	6 114	14 629		
CUXHAVEN	44	17	-	-	13	5	11	4	57	23	178	76		
BREM. HAFFEN 1)	682	1 814	623	1 784	346	889	204	587	1 028	2 703	4 193	10 738		
BREMEN STADT	537	1 033	493	1 010	270	582	156	359	807	1 614	3 319	6 713		
BREMERHAVEN	152	810	137	803	76	307	48	228	228	1 117	891	4 095		
BRAKE	39	21	31	20	36	155	27	115	75	176	308	717		
NORDENHAM	23	30	15	37	43	163	30	133	66	201	275	705		
WILHELMSHAVEN	3	1	1	0	78	578	60	524	81	579	297	3 065		
EMDEN	210	321	91	266	60	406	52	396	270	727	1 142	2 330		
UEBR. HAFFEN IN														
SCHLESW.-HOLST. NIEDERSACHSEN	1 335	307	265	103	125	42	31	15	1 460	349	4 520	1 147		
	2 101	315	52	12	121	34	34	25	2 222	348	7 117	1 087		
INSGESAMT	7 178	6 939	3 638	6 284	1 674	4 411	1 174	3 744	8 852	11 350	22	22		
JANUAR-APRIL 1972	25 120	26 002	13 786	23 947	6 323	17 950	4 401	15 326	22	22	31 443	43 952		

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAELT WORDEN.

3. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM APRIL 1972 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE												JANUAR BIS APRIL 1972	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESANT					
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBETTES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBETTES		INSGESANT					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT		
ANKUNFT														
DEUTSCHLAND														
BUNDESREP. DEUTSCHL.	5 344	2 620	1 792	1 987	513	497	144	184	5 857	3 117	20 078	11 307		
DEUTSCHE DEM. REP.	39	42	39	42	30	29	30	29	69	71	297	344		
FREMDIE FLAGGEN	2 216	5 950	2 195	5 914	482	1 484	357	1 124	2 698	7 434	10 093	29 147		
BELGIEN	14	65	13	58	3	22	2	15	17	87	84	473		
BRASILIEN	5	18	5	10	5	21	3	14	10	38	35	151		
DAENEMARK	973	1 036	972	1 035	79	71	59	64	1 052	1 107	3 817	4 378		
FINNLAND	70	157	70	157	11	23	8	15	81	180	322	780		
FRANKREICH	19	74	19	74	13	67	12	62	32	142	136	718		
GRIECHENLAND	65	448	65	448	24	77	13	46	89	526	324	1 673		
GROSSBRITANNIEN	97	725	95	714	51	227	40	163	148	955	579	3 869		
INDIEN	5	22	5	22	3	12	2	9	8	34	28	174		
ITALIEN	9	59	9	59	1	3	1	3	10	62	41	301		
JAPAN	10	169	10	169	13	85	12	79	23	254	81	711		
LIBERIA	71	666	70	663	20	94	13	63	91	760	334	3 096		
NIEDERLANDE	151	258	138	249	49	103	29	60	200	361	795	1 477		
NORWEGEN	142	654	140	653	37	207	30	175	179	861	738	3 140		
PANAMA	66	124	66	124	8	22	6	16	74	146	198	618		
POLEN	57	155	57	155	24	59	22	54	81	214	330	815		
SCHWEDEN	252	528	252	523	34	84	28	75	286	611	981	2 415		
SOWJETUNION	74	244	74	244	43	100	40	91	117	344	457	1 285		
SPANIEN	8	25	8	25	4	9	3	9	12	35	64	82		
VER. STAATEN	20	292	20	292	1	5	1	5	5	21	206	88		
VOLKSREP. CHINA	1	3	1	3	-	-	-	-	-	1	3	7		
UEBRIGE FLAGGEN	107	314	106	313	59	193	33	105	166	507	654	2 082		
INSGESANT	7 599	8 612	4 026	7 943	1 025	2 010	531	1 337	8 624	10 622	30 468	40 798		
DARUNTER														
EUROP. GEM.	5 537	3 076	1 971	2 427	579	692	188	322	6 116	3 769	21 134	14 275		
EFTA-LAENDER	1 480	2 993	1 475	2 977	213	628	162	494	1 693	3 621	6 214	14 106		
OSTBLOCKLAENDER	176	456	176	456	97	188	92	175	273	644	1 114	2 555		
IN EUROPA	175	453	175	453	97	188	92	175	272	641	1 107	2 524		
IN ASIEN	1	3	1	3	-	-	-	-	1	3	7	31		
JANUAR-APRIL 1972	26 308	33 227	14 796	31 050	4 160	7 571	2 356	5 069	X	X	X	X		
ABGANG														
DEUTSCHLAND														
BUNDESREP. DEUTSCHL.	5 039	2 258	1 508	1 619	817	807	432	530	5 856	3 064	20 044	11 068		
DEUTSCHE DEM. REP.	43	46	43	46	28	35	27	30	71	80	295	334		
FREMDIE FLAGGEN	1 816	3 726	1 807	3 709	820	3 536	706	3 150	2 636	7 263	9 934	28 783		
BELGIEN	7	47	6	40	10	42	8	36	17	89	84	470		
BRASILIEN	9	35	8	33	5	21	3	12	14	56	34	147		
DAENEMARK	916	960	915	960	138	153	117	123	1 054	1 114	3 794	4 337		
FINNLAND	49	83	49	83	34	88	29	79	83	171	314	753		
FRANKREICH	15	79	15	79	13	59	13	59	28	139	125	727		
GRIECHENLAND	47	140	47	140	45	377	34	326	92	517	311	1 599		
GROSSBRITANNIEN	70	384	69	378	72	558	63	494	142	942	562	3 707		
INDIEN	2	9	2	9	5	22	5	22	7	31	22	140		
ITALIEN	4	14	4	14	5	45	5	45	9	59	42	319		
JAPAN	12	155	12	155	9	86	9	86	21	240	76	657		
LIBERIA	24	99	24	99	62	663	53	606	86	762	333	3 169		
NIEDERLANDE	108	221	104	220	71	107	53	70	179	328	757	1 440		
NORWEGEN	95	352	94	358	87	500	81	479	182	859	752	3 232		
PANAMA	48	34	48	34	27	112	21	99	75	146	196	641		
POLEN	56	110	56	110	25	104	24	98	81	214	327	797		
SCHWEDEN	191	449	191	449	80	142	77	141	271	591	973	2 411		
SOWJETUNION	44	95	44	95	67	249	64	232	111	344	456	1 306		
SPANIEN	11	13	11	13	3	24	2	23	14	36	64	83		
VER. STAATEN	19	197	19	197	1	5	-	-	20	201	87	871		
VOLKSREP. CHINA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	43		
UEBRIGE FLAGGEN	89	244	89	244	61	179	45	119	150	422	616	1 915		
INSGESANT	6 898	6 030	3 358	5 374	1 665	4 378	1 165	3 710	8 563	10 407	30 273	40 184		
DARUNTER														
EUROP. GEM.	5 173	2 619	1 637	1 973	916	1 060	511	739	6 089	3 679	21 052	14 023		
EFTA-LAENDER	1 289	2 194	1 286	2 187	384	1 378	340	1 239	1 673	3 572	6 168	13 926		
OSTBLOCKLAENDER	144	254	144	254	124	396	119	370	268	650	1 110	2 560		
IN EUROPA	144	254	144	254	124	396	119	370	268	650	1 101	2 517		
IN ASIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	43		
JANUAR-APRIL 1972	23 990	22 379	12 656	20 324	6 283	17 805	4 361	15 181	X	X	X	X		

4. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM APRIL 1972 NACH AUSGEWAHLTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

HAFEN	TONNEN						JAN. BIS APRIL 1972			
	VERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR							
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)				
	ZUSAMMEN	DARUNTER			HAEFEN	HAEFEN				
BINNEN- SEE-VERK.										
EMPFANG										
OSTSEEHAEFEN	39 524	6 587	424	598 174	508 288	89 886	638 122	2 152 677		
LUEBECK	12 836	-	14	328 082	263 936	64 146	340 932	1 135 018		
PUTTGARDEN	-	-	-	93 181	93 181	-	93 181	327 166		
KIEL	2 888	540	410	110 240	85 693	24 547	113 538	326 266		
RENDSBURG	2 315	2 315	-	38 690	38 690	-	41 005	176 446		
FLENSBURG	19 613	2 472	-	19 864	18 671	1 193	39 477	151 915		
UEBRIGE HAEFEN	1 872	1 260	-	8 117	8 117	-	9 989	35 866		
NORDSEEHAEFEN	233 196	15 315	992	7 429 548	2 815 840	4 613 708	7 663 736	31 908 336		
BRUNSBUETTEL	1 391	240	412	333 139	105 859	227 280	334 942	1 152 651		
HAMBURG	60 819	5 887	580	2 658 009	967 134	1 690 875	2 719 408	12 107 975		
CUXHAVEN	96	-	-	11 507	10 809	698	11 603	51 176		
BREMISCHE HAEFEN	53 353	120	-	1 139 918	605 178	534 740	1 193 271	5 045 385		
BREMEN STADT	50 039	120	-	738 468	461 093	277 375	788 507	3 230 670		
BREMERHAVEN	3 314	-	-	401 450	144 085	257 365	404 764	1 814 715		
BRAKE	1 850	-	-	240 797	119 787	121 010	242 647	957 347		
NORDENHAM	20 868	-	-	273 904	105 392	168 512	294 772	1 059 591		
WILHELMSHAVEN	1 599	1 054	-	1 482 358	225 037	1 257 321	1 483 957	7 385 372		
EMDEN	2 788	-	-	1 067 790	512 840	554 950	1 070 578	3 680 881		
UEBR. HAEFEN IN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN	38 206	644	-	123 104	64 782	58 322	161 310	583 572		
NIEDERSACHSEN	52 226	7 370	-	99 022	99 022	-	151 248	484 386		
INSGESAMT	272 720	21 902	1 416	8 027 722	3 324 128	4 703 594	8 301 858	XXXXXXXXXX		
JANUAR-APRIL 1972	1 095 924	68 429	4 125	32 960 964	13 763 011	19 197 953	XXXXXXXXXX	34 061 013		
VERSAND										
OSTSEEHAEFEN	8 479	3 669	-	267 931	267 173	758	276 410	1 033 317		
LUEBECK	780	-	-	135 759	135 759	-	136 539	566 944		
PUTTGARDEN	-	-	-	112 578	112 578	-	112 578	368 835		
KIEL	728	673	-	12 698	11 940	758	13 426	49 732		
PENDSBURG	-	-	-	632	632	-	632	2 455		
FLENSBURG	1 798	843	-	1 116	1 116	-	2 914	16 844		
UEBRIGE HAEFEN	5 173	2 153	-	5 148	5 148	-	10 321	28 507		
NORDSEEHAEFEN	235 166	3 095	17 931	1 496 268	746 895	749 373	1 749 365	7 168 041		
BRUNSBUETTEL	6 109	-	-	19 391	19 391	-	25 500	82 671		
HAMBURG	72 758	2 802	17 931	684 664	324 921	359 743	775 353	3 279 553		
CUXHAVEN	1 163	-	-	-	-	-	1 163	4 463		
BREMISCHE HAEFEN	27 702	-	-	580 191	255 201	324 990	607 893	2 434 552		
BREMEN STADT	26 080	-	-	439 271	220 486	218 785	465 351	1 862 199		
BREMERHAVEN	1 622	-	-	140 920	34 715	106 205	142 542	572 353		
BRAKE	2 669	-	-	42 246	21 952	20 294	44 915	186 237		
NORDENHAM	2 753	-	-	45 658	38 016	7 642	48 411	153 691		
WILHELMSHAVEN	280	-	-	235	235	-	515	1 756		
EMDEN	84 856	-	-	87 818	51 114	36 704	172 674	792 374		
UEBR. HAEFEN IN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN	19 719	-	-	7 368	7 368	-	27 087	72 558		
NIEDERSACHSEN	17 157	293	-	28 697	28 697	-	45 854	160 186		
INSGESAMT	243 645	6 764	17 931	1 764 199	1 014 068	750 131	2 025 775	XXXXXXXXXX		
JANUAR-APRIL 1972	966 685	17 258	53 821	7 180 852	4 339 349	2 841 503	XXXXXXXXXX	8 201 358		

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTER HAEFEN.

5. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM APRIL 1972 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG GUETERHAUPTGRUPPE	EMPFANG							JAN. BIS APRIL 1972	
		AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGEBIETES		AUS HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			INSGESAMT		
		ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DAVON AUS EURO- PAEISCHEN	AUSSEREURO- PAEISCHEN(1)			
		BINNEN- SEE-VERK.			HAEFEN					
	LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.	6 470	-	-	730 008	284 036	445 972	736 478	3 694 436	
00	LEBENDE TIERE	168	-	-	2 769	2 762	7	2 937	13 880	
01	GETREIDE	2 724	-	-	298 053	204 714	93 339	300 777	2 014 881	
02	KARTOFFELN	23	-	-	796	3	793	819	2 278	
03	FRUCHETE,GEMUESE	174	-	-	152 274	4 083	148 191	152 448	536 549	
04	TEXTILE ROHSTOFFE	1 266	-	-	63 721	5 881	57 840	64 987	254 134	
05	HOLZ UND KORK	1 388	-	-	160 984	60 318	100 666	162 372	657 268	
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	727	-	-	51 411	6 275	45 136	52 138	215 446	
AND.VAHRUNGSMITTEL		17 463	-	-	619 823	78 210	541 613	637 286	2 817 774	
11	ZUCKER	11	-	-	18 929	40	18 889	18 940	90 168	
12	GETRAENKE	712	-	-	11 054	10 030	1 024	11 766	58 456	
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	820	-	-	71 926	7 099	64 827	72 746	318 403	
14	FLEISCH,EIER,MILCH	726	-	-	31 508	16 393	15 115	32 234	152 843	
16	GEYREIDE- U.AE.ERZGN.	466	-	-	60 453	13 577	46 876	60 919	239 369	
17	FUTTERMITTEL	11 965	-	-	242 293	24 766	217 527	254 258	1 164 332	
18	OELSAATEN,FETTE ANG.	2 763	-	-	183 660	6 305	177 355	186 423	794 203	
FESTE MIN.RENNSTOFFE		55 784	2 498	-	297 201	60 192	237 009	352 985	1 525 555	
21	STEINKOHLE,-BRIKETTS	53 476	1 585	-	276 060	54 328	221 732	329 536	1 475 489	
22	BRAUNKOHLE U.A.,TORF	822	713	-	37	37	-	859	2 307	
23	KUKS	1 486	200	-	21 104	5 827	15 277	22 590	47 759	
MINERALOELERZGN.U.AE.		110 372	1 084	822	3 949 205	1 520 286	2 428 919	4 060 399	17 492 678	
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	2 779 047	516 165	2 262 882	2 779 047	12 870 679	
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	106 150	-	822	1 045 332	985 678	59 654	1 152 304	4 335 244	
33	NATUR-,RAFFINERIEGAS	31	-	-	-	-	-	31	172	
34	MINERALOELERZGN.ANG.	4 191	1 084	-	124 826	18 443	106 383	129 017	286 583	
FRZE,METALLABFAELLE		12 199	286	-	1 256 817	517 112	739 705	1 269 016	3 990 233	
41	EISENERZE	1 947	-	-	1 087 632	467 741	619 891	1 089 579	3 534 925	
45	NE-METALLERZE	429	286	-	132 255	25 265	106 990	132 684	322 236	
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	9 823	-	-	36 930	24 106	12 824	46 753	133 072	
EISEN,NE-METALLE		7 541	5 478	-	92 553	65 789	26 764	100 094	439 628	
51	ROHEISEN,-STAHL	830	325	-	10 213	10 208	5	11 043	56 011	
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	3 544	3 511	33	3 544	5 484	
53	STA-,FORMSTAHL U.A.	4 883	3 827	-	21 700	21 346	354	26 583	100 611	
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	1 642	1 252	-	20 601	17 837	2 764	22 243	112 455	
55	ROHRE,GIESSEREIERZGN.	68	-	-	3 522	1 994	1 528	3 590	17 946	
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	118	74	-	32 973	10 893	22 080	33 091	147 121	
STEINE U.ERDEN		39 632	7 684	-	392 388	364 606	27 782	432 020	1 338 849	
61	SAND,KIES,BIMS,TON	13 814	6 015	-	71 108	65 060	6 048	84 922	230 186	
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	6	-	-	2 308	2 308	-	2 314	30 118	
63	AND.STEINE U.ERDEN	2 712	1 429	-	274 273	261 924	12 349	276 985	906 608	
64	ZEMENT,KALK	16 956	-	-	17 762	17 708	54	34 718	64 635	
65	GIPS	16	-	-	-	-	-	16	317	
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	6 128	240	-	26 937	17 606	9 331	33 065	106 985	
DUENGEMITTEL		6 340	4 872	-	109 480	58 609	50 871	115 820	434 255	
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	88 585	43 568	45 017	88 585	319 785	
72	CHEM.DUENGEMITTEL	6 340	4 872	-	20 895	15 041	5 854	27 235	114 470	
CHEM,FRZEUGNISSE		2 465	-	-	177 015	111 733	65 282	179 480	700 543	
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	169	-	-	20 893	15 408	5 485	21 062	80 637	
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	671	-	671	671	16 354	
83	BENZOL,TEER U.A.E.	370	-	-	11 176	11 131	45	11 546	29 406	
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	1 812	-	-	123 374	74 662	48 712	125 186	469 365	
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	114	-	-	20 901	10 532	10 369	21 015	104 781	
AND.HALB-U.FERTIGERZ		1 307	-	580	276 765	188 053	88 712	278 652	1 140 358	
91	FAHRZEUGE	19	-	387	14 368	8 693	5 675	14 774	58 301	
92	LANDMASCHINEN	7	-	-	1 592	1 346	246	1 599	5 859	
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	213	-	-	29 080	15 856	13 224	29 293	118 533	
94	EBM-WAREN U.A.	150	-	-	6 572	4 507	2 065	6 722	33 273	
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	51	-	-	7 126	5 092	2 034	7 177	27 351	
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	214	-	193	19 925	3 483	16 442	20 332	83 052	
97	SONSTIGE WAREN ANG.	653	-	-	198 102	149 076	49 026	198 755	813 989	
RES.TRANSPORTGUETER		13 147	-	14	126 467	75 502	50 965	139 628	486 704	
INSGESANT		272 720	21 902	1 416	8 027 722	3 324 128	4 703 594	8 301 858	XX	
JANUAR-APRIL	1972	1 095 924	68 429	4 125	32 960 964	13 763 011	19 197 953	34 061 013	XX	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTER HAEFEN.

5. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM APRIL

1972 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TTK	GUETERABTEILUNG GUETERHAUPTGRUPPE	VERSAND								JAN. BIS APRIL 1972	
		NACH HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		NACH HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			INSGESAMT			
		ZUSAMMEN	DARUNTEN		ZUSAMMEN	DAVON NACH EURO- PAEISCHEN	AUSSEREURO- PAEISCHEN(1)				
		BINNEN- SEE-VERK.			HAEFEN						
	LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.	7 778	-		36	115 362	106 044	9 318	123 176	549 209	
00	LEBENDE TIERE	150	-		-	498	4	494	648	1 747	
01	GETREIDE	3 803	-		-	45 261	43 942	1 319	49 064	266 160	
02	KARTOFFELN	10	-		-	3 404	3 278	126	3 414	4 520	
03	FRUECHTE,GEMUESE	368	-		-	37 756	37 518	238	38 124	156 717	
04	TEXTILE ROHSTOFFE	1 491	-	36	14 802	9 841	4 961	16 329	51 786		
05	HOLZ UND KORK	1 023	-		-	5 359	5 021	338	6 382	26 775	
06	ZUCKERRUEBEN	-	-		-	-	-	-	-	-	
09	PFL.U.TIER.ROMST.ANG.	933	-		-	8 282	6 440	1 842	9 215	41 504	
AND.NAHRUNGSMITTEL		20 216	3 528	17 301	157 666	94 673	62 993	195 183	763 186		
11	ZUCKER	1	-		-	7 264	3 016	4 248	7 265	17 645	
12	GETRAENKE	888	-		-	15 961	6 486	9 475	16 849	59 753	
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	852	-	100	13 918	7 970	5 948	14 870	65 089		
14	FLEISCH,EIER,MILCH	2 712	1 760		-	24 554	3 391	21 163	27 266	117 065	
16	GETREIDE- U.A.E.RZGN.	1 348	-		-	53 817	38 024	15 793	55 165	218 037	
17	FUTTERMITTEL	11 263	568	13 096	11 396	10 531	865	35 755	145 936		
18	OELSAATEN,FETTE ANG.	3 152	1 200	4 105	30 756	25 255	5 501	38 013	139 661		
FESTE MIN.BRENNSTOFFE		54 214	-		-	138 872	111 261	27 611	193 086	873 671	
21	STEINKOHLE,-BRIKETTS	52 864	-		-	51 322	41 105	10 217	104 186	406 640	
22	BRÄUKOHLE U.A.,TDRF	240	-		-	1 501	895	606	1 741	6 583	
23	KOKS	1 110	-		-	86 049	69 261	16 788	87 159	460 448	
MINERALOELEZRGN.U.AE.		90 969	1 034	-	-	84 361	69 389	14 972	175 330	1 026 742	
31	ROHES ERDOEL	-	-		-	-	-	-	-	28	
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOLE	88 903	1 034		-	20 262	20 249	13	109 165	730 835	
33	NATUR-,RAFFINERIEGAS	-	-		-	926	926	-	926	1 102	
34	MINERALOELEZRGN.ANG.	2 066	-		-	63 173	48 214	14 959	65 239	294 777	
ERZE,METALLABFAELLE		4 761	2 202	-	-	11 077	6 658	4 419	15 838	52 306	
41	EISENERZE	1 947	-		-	-	-	-	1 947	12 710	
45	NE-METALLERZE	30	-		-	462	404	58	492	2 046	
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	2 784	2 202	-	-	10 615	6 254	4 361	13 399	37 550	
EISEN,NE-METALLE		1 743	-		-	329 473	175 073	154 400	331 216	1 212 298	
51	ROHEISEN,-STAHL	785	-		-	6 608	6 133	475	7 393	50 481	
52	STAHLHALBZEUG	-	-		-	15 068	3 779	11 289	15 068	61 857	
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	267	-		-	79 897	32 969	46 928	80 164	265 180	
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	391	-		-	166 594	92 144	74 450	166 985	535 934	
55	ROHRE,GIESSEREITERZGN.	60	-		-	45 823	34 582	11 241	45 883	224 525	
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	240	-		-	15 483	5 466	10 017	15 723	74 321	
STEINE U.ERDEN		43 427	-	17	69 280	41 913	27 367	112 724	431 397		
61	SAND,KIES,BIMS,TON	17 738	-		-	5 031	3 769	1 262	22 769	65 328	
62	SALZ,SCHEFFEL-KIES	-	-		-	18 326	15 464	2 862	18 326	99 229	
63	AND.STEINE U.ERDEN	817	-		-	16 449	12 111	4 338	17 266	82 133	
64	ZEMENT,KALK	17 950	-		-	10 822	820	10 002	28 772	83 060	
65	GIPS	-	-		-	1 561	491	1 070	1 561	6 540	
66	AND.MIN.BAUSTOFFE	6 922	-	17	17 091	9 258	7 833	24 030	95 107		
DUENGEMITTEL		1 774	-		-	193 124	105 451	87 673	194 898	715 354	
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-		-	1 671	1 601	70	1 671	3 982	
72	CHEM.DUENGEMITTEL	1 774	-		-	191 453	103 850	87 603	193 227	711 372	
CHEM.ERZEUGNISSE		2 500	-		-	176 671	93 959	82 712	179 171	706 549	
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	102	-		-	85 920	44 157	41 763	86 022	313 055	
82	ALUMINIUMOXYD	-	-		-	870	789	81	870	1 708	
83	BENZOL,TEER U.A.	370	-		-	5 198	4 141	1 057	5 568	31 211	
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	1 831	-		-	4 904	3 639	1 265	6 735	29 603	
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	197	-		-	79 779	41 233	38 546	79 976	330 972	
AND.HALB-U.FERTIGERZ		1 919	-	577	367 971	126 098	241 873	370 467	1 439 968		
91	FAHRZEUGE	18	-		-	134 707	45 925	88 782	134 725	488 612	
92	LANDMASCHINEN	2	-		-	4 553	2 972	1 581	4 555	16 648	
93	EL.-ERZGN.,MASCHINEN	549	-	33	91 471	33 282	58 189	92 053	383 148		
94	EBM-WAREN U.A.	227	-	132	33 403	10 479	22 924	33 762	125 760		
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	32	-		-	22 233	6 990	15 243	22 265	85 600	
96	LEDER-U.TEXTILWAREN	266	-	411	20 121	7 183	12 938	20 798	77 474		
97	SONSTIGE WAREN ANG.	825	-	1	61 483	19 267	42 216	62 309	262 726		
BES.TRANSPORTGUETER		14 344	-	-	-	120 342	83 549	36 793	134 686	430 678	
INSGESAMT		243 645	6 764	17 931	1 764 199	1 014 068	750 131	2 025 775			
JANUAR-APRIL	1972	966 685	17 258	53 821	7 180 852	4 339 349	2 841 503			8 201 358	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTER HAEFEN.

6. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM APRIL 1972 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR				INSGESAMT	JAN. BIS APRIL 1972					
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN (¹⁾)								
	ZUSAMMEN	DARUNTEN BINNEN- SEE-VERK.				HAEFEN								
EMPFANG														
DEUTSCHLAND														
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	227 220	16 964	1 223	1 783 715	1 151 552	632 163	2 012 158	7 835 841						
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	193	28 346	7 682	20 664	28 539	100 254						
FREMDER FLAGGEN	45 500	4 938	-	6 215 661	2 164 894	4 050 767	6 261 161	26 124 918						
BELGIEN	17 717	-	-	36 770	19 656	17 114	54 487	410 485						
BRASILIEN	152	-	-	14 336	45	14 291	14 488	42 643						
DAENEMARK	915	-	-	356 365	159 187	197 178	357 280	1 224 883						
FINNLAND	-	-	-	172 103	163 812	8 291	172 103	764 501						
FRANKREICH	-	-	-	25 034	2 094	22 940	25 034	536 944						
GRIECHENLAND	265	-	-	846 481	242 433	604 048	846 746	2 337 344						
GRÖSSER BRITANNIEN	10 358	-	-	758 922	232 651	526 271	769 280	3 697 756						
INDIEN	-	-	-	3 889	-	3 889	3 889	64 597						
ITALIEN	-	-	-	113 025	18 282	94 743	113 025	629 829						
JAPAN	-	-	-	108 069	-	108 069	108 069	279 977						
LIBERIA	29	-	-	1 205 405	335 970	869 435	1 205 434	5 804 501						
NIEDERLANDE	12 765	4 938	-	181 572	52 449	129 123	194 337	943 689						
NORWEGEN	3 290	-	-	956 482	217 567	738 915	959 772	3 322 662						
PANAMA	-	-	-	216 872	21 945	194 927	216 872	912 712						
POLEN	-	-	-	144 127	73 371	70 756	144 127	444 382						
SCHWEDEN	-	-	-	277 757	142 635	135 122	277 757	1 423 659						
SOWJETUNION	-	-	-	443 450	390 133	53 317	443 450	1 691 347						
SPANIEN	-	-	-	53 991	2 422	51 569	53 991	76 820						
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	54 127	2 105	52 022	54 127	224 657						
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	1 936	-	1 936	1 936	16 539						
UEBRIGE FLAGGEN	9	-	-	244 948	88 137	156 811	244 957	1 280 986						
INSGESAMT	272 720	21 902	1 416	8 027 722	3 324 128	4 703 594	8 301 858	34 061 013						
DARUNTEN														
LAENDER DER EUROP. GEM.	257 702	21 902	1 223	2 140 116	1 244 033	896 083	2 399 041	10 356 788						
EFTA-LAENDER	14 563	-	-	2 359 191	753 853	1 605 338	2 373 754	9 751 229						
OSTBLOCKLAENDER	-	-	-	620 212	473 539	146 673	620 405	2 360 094						
IN EUROPA	-	-	-	618 276	473 539	144 737	618 469	2 343 555						
IN ASIEN	-	-	-	1 986	-	1 936	1 936	16 539						
JANUAR-APRIL 1972	1 095 924	68 429	4 125	32 960 964	13 763 011	19 197 953								
VERSAND														
DEUTSCHLAND														
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	220 601	6 011	17 201	622 711	442 784	179 927	860 513	3 387 191						
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	730	19 648	7 436	12 212	20 378	78 026						
FREMDER FLAGGEN	23 044	753	-	1 121 840	563 848	557 992	1 144 884	4 736 141						
BELGIEN	17 718	-	-	8 532	-	8 532	26 250	81 703						
BRASILIEN	44	-	-	14 643	-	14 643	14 687	42 906						
DAENEMARK	915	-	-	106 284	99 119	7 165	107 199	461 973						
FINNLAND	-	-	-	35 726	30 904	4 822	35 726	175 041						
FRANKREICH	-	-	-	13 804	30	13 774	13 804	73 210						
GRIECHENLAND	261	-	-	102 359	51 918	50 441	102 620	272 275						
GRÖSSER BRITANNIEN	10	-	-	134 998	77 338	57 660	135 008	552 048						
INDIEN	-	-	-	5 969	-	5 969	5 969	35 337						
ITALIEN	-	-	-	2 553	1 532	1 021	2 553	22 978						
JAPAN	-	-	-	22 006	-	22 006	22 006	86 136						
LIBERIA	2	-	-	78 938	25 679	53 259	78 940	331 371						
NIEDERLANDE	1 153	753	-	81 109	24 017	57 092	82 262	428 818						
NORWEGEN	2 922	-	-	108 995	41 576	67 419	111 917	565 901						
PANAMA	-	-	-	21 396	2 056	19 340	21 396	57 220						
POLEN	-	-	-	33 043	19 390	13 653	33 043	131 559						
SCHWEDEN	-	-	-	80 816	61 828	18 988	80 816	318 394						
SOWJETUNION	-	-	-	65 891	45 977	19 914	65 891	295 026						
SPANIEN	-	-	-	27 077	27 012	65	27 077	89 231						
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	45 156	812	44 344	45 156	167 354						
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	-	-	-	-	-						
UEBRIGE FLAGGEN	19	-	-	132 545	54 660	77 885	132 564	547 660						
INSGESAMT	243 645	6 764	17 931	1 764 199	1 014 068	750 131	2 025 775	8 201 358						
DARUNTEN														
LAENDER DER EUROP. GEM.	239 472	6 764	17 201	728 709	468 363	260 346	985 382	3 993 900						
EFTA-LAENDER	3 847	-	-	447 018	283 766	163 252	450 865	1 961 581						
OSTBLOCKLAENDER	-	-	-	730	119 337	73 558	45 779	120 067	515 680					
IN EUROPA	-	-	-	730	119 337	73 558	45 779	120 067	515 680					
IN ASIEN	-	-	-	-	-	-	-	-						
JANUAR-APRIL 1972	966 685	17 258	53 821	7 180 852	4 339 349	2 841 503								

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEfen MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTER HAEFEN.

7. CONTAINER- UND TRAILERVERKEHR UEBER SEE *) IN APRIL 1972

-CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER EINSCHL. TRAILER-

AUS- OZW. EINLADEGEBIET	BELADENE UND LEERE CONTAINER/ TRAILER [INSGESAMT]	BELADENE CONTAINER/TRAILER			LEERE CONTAINER/TRAILER	
		ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER/ TRAILER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN/ TRAILERN [INSGESAMT] %
		ANZAHL	TONNEN		ANZAHL	
ALLE HAEFEN						
EUROPA	VERSAND EMPFANG	3 337 3 610	2 382 2 742	31 618 35 522	13 13	955 868
AFRIKA	VERSAND EMPFANG	13 14	12 3	102 44	9 15	1 11
AMERIKA	VERSAND EMPFANG	8 595 6 846	7 353 5 668	84 010 64 292	11 11	1 242 1 178
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND EMPFANG	8 215 6 552	6 983 5 436	78 805 61 878	11 11	1 232 1 116
KANADA	VERSAND EMPFANG	293 131	293 119	4 633 1 690	16 14	- 12
ASIEN	VERSAND EMPFANG	1 341 1 828	1 033 1 809	8 844 17 452	9 10	308 19
AUSTRALIEN	VERSAND EMPFANG	1 252 1 178	1 252 1 167	9 304 11 912	7 10	- 11
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND EMPFANG	- -	- -	- -	- -	- -
INSGESAMT	VERSAND EMPFANG	14 538 13 476	12 032 11 389	133 878 129 222	11 11	2 506 2 087
JANUAR - APRIL 1972	VERSAND EMPFANG	52 048 49 428	45 205 42 804	517 337 506 825	11 12	6 843 6 624
DARUNTER HAMBURG						
EUROPA	VERSAND EMPFANG	1 070 1 532	932 1 053	11 591 11 967	12 11	138 479
AFRIKA	VERSAND EMPFANG	9 9	8 3	72 44	9 15	1 6
AMERIKA	VERSAND EMPFANG	2 385 1 326	2 141 970	23 284 10 523	11 11	244 356
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND EMPFANG	2 210 1 130	1 974 814	20 332 8 783	10 11	236 316
KANADA	VERSAND EMPFANG	122 52	122 48	2 723 1 033	22 22	- 4
ASIEN	VERSAND EMPFANG	1 132 1 719	897 1 699	7 991 16 158	9 10	235 19
AUSTRALIEN	VERSAND EMPFANG	1 147 17	1 147 17	8 057 166	7 10	- -
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND EMPFANG	- -	- -	- -	- -	- -
INSGESAMT	VERSAND EMPFANG	5 743 4 602	5 125 3 742	50 995 38 858	10 10	618 860
JANUAR - APRIL 1972	VERSAND EMPFANG	20 915 16 778	19 010 13 928	189 536 149 533	10 11	1 905 2 850
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN						
EUROPA	VERSAND EMPFANG	2 246 2 058	1 431 1 674	19 613 23 239	14 14	815 384
AFRIKA	VERSAND EMPFANG	4 5	4 -	30 -	8 -	- 5
AMERIKA	VERSAND EMPFANG	6 210 5 520	5 212 4 698	60 726 53 769	12 11	998 822
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND EMPFANG	6 005 5 422	5 009 4 622	58 473 53 095	12 11	996 800
KANADA	VERSAND EMPFANG	171 79	171 71	1 910 657	11 9	- 8
ASIEN	VERSAND EMPFANG	209 110	136 110	853 1 294	6 12	- -
AUSTRALIEN	VERSAND EMPFANG	105 1 161	105 1 150	1 247 11 746	12 10	- 11
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND EMPFANG	- -	- -	- -	- -	- -
INSGESAMT	VERSAND EMPFANG	8 774 8 854	6 888 7 632	82 469 90 048	12 12	1 886 1 222
JANUAR - APRIL 1972	VERSAND EMPFANG	31 001 32 491	26 067 26 734	324 240 353 900	12 12	4 934 3 757

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.

8. GUETERVERKEHR UEBER SEE DER BUNDESLAENDER IM APRIL 1972 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

TONNEN

BUNDES-LAND	VERKEHR				VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	GRENZ-UEBERSCHREITENDER VERKEHR	INSGESANT		JANUAR BIS APRIL 1972				
	INNERHALB DES BUNDES- LANDES		DER BUNDESLAENDER UNTEREINANDER				V		E	V	E		
	V	E	V	E			V	E	V	E	V	E	
SCHLESWIG-HOLSTEIN	13 570	25 546	65 551	-	836	294 690	1 054 417	333 806	1 134 374	1 205 859	3 888 900		
HAMBURG	-	74 681	60 819	17 931	580	684 664	2 658 009	777 276	2 719 408	3 306 091	12 107 975		
NIEDER-SACHSEN	42 506	78 414	37 314	-	-	204 654	3 175 378	325 574	3 255 198	1 346 084	13 019 522		
BREMEN	-	25 641	53 353	-	-	580 191	1 139 918	605 832	1 193 271	2 430 459	5 045 385		
UEBRIGE BUNDESLAENDER	X	19 126	6 371	-	-	-	-	19 126	6 371	59 362	16 489		
BUNDESGETIET	56 076	223 408	223 408	17 931	1 416	1 764 199	8 027 722	2 061 614	8 308 622	8 347 855	34 078 271		

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEPEN MIT HAEPEN AUSSERHALB DES BUNDESGETIETES.

9. GUETERVERKEHR UEBER SEE IM APRIL 1972 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGETIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN *)

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	VERKEHRSGETIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ-UEBERSCHREITENDER VERKEHR	INSGESANT		JANUAR BIS APRIL 1972			
		INNERHALB DES BUNDESGETIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)			V		E	V	E	
		V	E	V	E		V	E	V	E	V	E
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN												
012 FLensburg/JSTSEE		2 360	20 149	-	-	2 928	23 819	5 288	43 968	22 345	159 766	
013 HUSUM/NORDSEE		5 218	12 616	-	-	-	12 274	5 218	24 890	19 471	79 655	
014 HEIDE		6 634	1 617	-	412	21 987	343 695	28 621	345 724	99 661	1 168 313	
016 KIEL/KIELFÖRDE		7 130	5 203	-	410	13 330	150 129	20 460	155 742	60 947	507 765	
017 KIEL/UERR.HAEPEN		4 087	1 501	-	-	115 914	97 239	120 001	98 740	390 256	353 215	
018 LUEREC (STADT)		500	12 836	-	14	135 759	328 082	136 259	340 932	567 105	1 135 018	
019 ITZEHOE/RATZBURG		13 187	25 199	-	-	4 772	99 179	17 959	124 378	46 094	485 168	
ZUSAMMEN		39 116	79 121	-	836	294 690	1 054 417	333 806	1 134 374	1 205 859	3 888 900	
02 HAMBURG												
020 HAMBURG (STADT)		74 681	60 819	17 931	580	684 664	2 658 009	777 276	2 719 408	3 306 091	12 107 975	
03 NIEDERSACHSEN NORD												
031 STADE/HARBURG		4 491	22 671	-	-	7 935	70 353	12 426	93 024	28 708	317 500	
032 LUFNEBURG/UELZEN		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
033 SOLTZAU		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
034 BRAKE		16 339	23 083	-	-	105 471	517 023	121 810	540 106	454 926	2 030 822	
035 VFRDEN/NIENBURG		2 043	-	-	-	-	-	2 043	-	8 146	-	
ZUSAMMEN		22 673	45 754	-	-	113 406	587 376	136 279	633 130	491 780	2 348 322	
04 NIEDERSACHSEN WEST												
041 EMDEN (STADT)		84 865	2 788	-	-	87 818	1 067 790	172 683	1 070 578	793 446	3 080 881	
042 WILHELMSHAVEN		11 059	30 885	-	-	237 1	488 330	11 296	1 519 215	39 855	7 500 505	
043 MEPPEN		1 390	-	-	-	2 285	7 668	3 675	7 668	12 214	29 660	
044 ULDENBURG		-	-	-	-	908	24 214	908	24 214	7 868	59 385	
045 ONSABRUECK		733	-	-	-	-	-	733	-	921	-	
ZUSAMMEN		98 047	33 673	-	-	91 248	2 588 002	189 295	2 621 675	854 304	10 670 431	
05 NIEDERSACHS.SUED-OST												
051 HANNOVER		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
052 BRAUNSCHWEIG		-	393	-	-	-	-	-	393	-	769	
053 GOETTINGEN		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN		-	393	-	-	-	-	-	393	-	769	
06 BREMEN (LAND)												
061 BREMEN (STADT)		23 980	50 039	-	-	439 271	738 468	463 251	788 507	1 863 180	3 230 670	
062 BREMERHAVEN(STADT)		1 661	3 314	-	-	140 920	401 450	142 581	404 764	567 279	1 814 715	
ZUSAMMEN		25 641	53 353	-	-	580 191	1 139 918	605 832	1 193 271	2 430 459	5 045 385	
UEBRIGE VB		19 126	6 371	-	-	-	-	19 126	6 371	59 362	16 489	
INSGESAMT		279 484	279 484	17 931	1 416	1 764 199	8 027 722	2 061 614	8 308 622	8 347 855	34 078 271	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEPEN MIT HAEPEN AUSSERHALB DES BUNDESGETIETES.

10. GESAMTVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM APRIL 1972 NACH DER VERWENDUNGART DER FAHRZEUGE

VERWENDUNGART	ZUSAMMEN			RICHTUNG BRUNSBUETTEL-HOLTENAU (WEST-OST)			RICHTUNG HOLTENAU-BRUNSBUETTEL (OST-WEST)		
	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT
ALLE FAHRZEUGE									
HANDELSSCHIFFE ¹⁾	5 218	3 435,0	6 168,1	2 719	1 724,9	3 097,4	2 499	1 710,1	3 070,7
DARUNTER: TANKER	982	593,4	1 083,6	487	283,7	517,7	495	309,8	566,0
BINNENSCHIFFE	855	197,0	393,7	426	97,9	195,9	429	99,2	197,9
FISCHEREIFAHRRZEUGE	79	20,8	53,1	32	12,7	31,7	47	8,1	21,5
DIENSTFAHRZEUGE	11	1,4	4,3	5	0,7	2,1	6	0,8	2,2
KRIEGSFAHRZEUGE	131	38,4	90,5	72	17,8	44,3	59	20,6	46,3
GERAETE	190	9,9	34,4	101	6,0	18,4	89	3,9	16,0
SPORTFAHRZEUGE	16	0,0	0,5	12	0,2	0,4	4	0,1	0,2
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	5 645	3 505,5	6 351,0	2 941	1 762,0	3 194,3	2 704	1 743,5	3 156,7
JANUAR-APRIL 1972	21 376	13 717,3	24 845,8	10 765	6 658,0	12 097,8	10 611	7 059,3	12 748,0
FAHRZEUGE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
HANDELSSCHIFFE ¹⁾	3 137	926,7	1 617,3	1 661	489,7	850,8	1 476	436,9	766,5
DARUNTER: TANKER	789	236,2	450,7	395	117,4	223,7	394	118,8	227,0
BINNENSCHIFFE	803	185,5	372,1	402	92,3	185,6	401	93,2	186,5
FISCHEREIFAHRRZEUGE	18	0,6	1,5	7	0,4	0,9	11	0,2	0,6
DIENSTFAHRZEUGE	10	1,3	3,9	5	0,7	2,1	5	0,6	2,1
KRIEGSFAHRZEUGE	128	38,2	90,1	70	17,7	43,9	58	20,6	46,2
GERAETE	184	9,4	32,7	98	5,6	17,5	86	3,7	15,2
SPORTFAHRZEUGE	11	0,2	0,4	8	0,1	0,3	3	0,0	0,1
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 488	976,2	1 746,0	1 849	514,1	915,6	1 639	462,1	830,4
JANUAR-APRIL 1972	13 235	3 954,6	7 013,2	6 746	1 991,9	3 529,9	6 489	1 962,7	3 483,3
FAHRZEUGE DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEM REPUBLIK									
HANDELSSCHIFFE ¹⁾	204	77,3	158,1	99	30,0	63,4	105	47,3	94,7
DARUNTER: TANKER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BINNENSCHIFFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FISCHEREIFAHRRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIENSTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRIEGSFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERAETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPORTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	204	77,3	158,1	99	30,0	63,4	105	47,3	94,7
JANUAR-APRIL 1972	743	341,3	675,9	367	136,9	279,8	376	204,4	396,1
FAHRZEUGE FREMDER STAATEN									
HANDELSSCHIFFE ¹⁾	1 877	2 431,0	4 392,7	959	1 205,1	2 183,3	918	1 225,9	2 209,4
DARUNTER: TANKER	193	357,2	632,9	92	166,3	293,9	101	190,9	338,9
BINNENSCHIFFE	52	11,6	21,5	24	5,5	10,2	28	6,1	11,3
FISCHEREIFAHRRZEUGE	61	20,1	51,6	25	12,3	30,7	36	7,9	20,8
DIENSTFAHRZEUGE	1	0,1	0,5	-	-	-	1	0,1	0,5
KRIEGSFAHRZEUGE	3	0,2	0,4	2	0,2	0,3	1	0,0	0,0
GERAETE	6	0,5	1,7	3	0,3	0,9	3	0,2	0,8
SPORTFAHRZEUGE	5	0,0	0,1	4	0,0	0,1	1	0,0	0,0
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	1 953	2 452,1	4 446,9	993	1 217,9	2 215,4	960	1 234,1	2 231,6
JANUAR-APRIL 1972	7 398	9 421,5	17 157,1	3 652	4 529,2	8 288,5	3 746	4 892,3	8 868,6

1) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

11. VERKEHR DER HANDELSCHIFFE AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM APRIL 1972 NACH FLAGGEN

FLAGGE	ALLE SCHIFFE		DAVON SCHIFFE			
	ANZAHL	NRT	MIT LADUNG		OHNE LADUNG	
			ANZAHL	NRT	GEWICHT DER LADUNG IN TONNEN	ANZAHL
GESAMTVERKEHR						
DEUTSCHLAND	3 341	1 003 935	2 440	717 319	1 570 504	901
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	3 137	926 657	2 264	647 930	1 476 507	873
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	204	77 278	176	69 389	93 997	28
FREMDE STAATEN	1 877	2 431 050	1 399	1 630 044	2 791 157	478
AEGYPTEN	4	12 171	3	10 123	7 957	1
BELGIEN	6	10 195	5	2 958	6 340	1
BRASILIEN	3	14 065	1	6 303	5 744	2
BULGARIEN	1	4 759	1	4 759	14 928	-
DAENEMARK	270	67 100	201	47 984	114 705	69
FINNLAND	209	287 168	170	231 643	354 711	39
FRANKREICH	24	57 146	22	54 973	109 962	2
GRIECHENLAND	51	196 689	36	120 539	221 277	15
GROSSBRITANNIEN	101	182 704	74	117 542	214 778	27
INDIEN	14	67 886	9	35 596	59 687	5
ISLAND	5	3 119	-	-	-	5
ITALIEN	8	80 206	3	22 968	49 553	5
JUGOSLAWIEN	3	17 395	1	6 136	11 000	2
LIBANON	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	42	204 086	28	100 812	203 113	14
MAROKKO	1	927	-	-	-	1
NIEDERLANDE	326	141 267	257	110 612	206 381	69
NORWEGEN	95	106 401	63	61 831	129 881	32
PANAMA	21	84 153	16	39 676	41 436	5
POLEN	190	238 003	165	216 081	288 507	25
SCHWEDEN	199	214 135	124	136 935	241 251	75
SOWJETUNION	211	236 375	155	158 635	277 312	56
SPANIEN	13	29 340	9	13 339	27 949	4
TSCHECHOSLOWAKEI	3	10 980	3	10 980	22 289	-
TUERKEI	1	1 994	1	1 994	3 600	-
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-
ZYPERN	51	59 631	33	38 459	80 921	18
UEBRIGE FLAGGEN	25	103 155	19	79 166	117 875	6
INSGESAMT	5 218	3 434 985	3 839	2 347 363	4 361 661	1 379
JANUAR-APRIL	1972	19 988	13 475 721	14 938	9 420 883	17 347 365
						5 050
						4 054 838
DURCHGANGSVERKEHR						
DEUTSCHLAND	2 396	771 080	1 963	604 840	1 275 858	433
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	2 192	693 802	1 787	535 451	1 181 861	405
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	204	77 278	176	69 389	93 997	28
FREMDE STAATEN	1 766	2 258 970	1 346	1 543 268	2 646 648	420
AEGYPTEN	4	12 171	3	10 123	7 957	1
BELGIEN	6	10 195	5	2 958	6 340	1
BRASILIEN	3	14 065	1	6 303	5 744	2
BULGARIEN	1	4 759	1	4 759	14 928	-
DAENEMARK	244	62 574	188	45 920	109 598	56
FINNLAND	199	264 858	165	220 488	330 609	34
FRANKREICH	24	57 146	22	54 973	109 962	2
GRIECHENLAND	51	196 689	36	120 539	221 277	15
GROSSBRITANNIEN	99	168 258	72	103 096	190 544	27
INDIEN	14	67 886	9	35 596	39 687	5
ISLAND	5	3 119	-	-	-	5
ITALIEN	6	65 780	2	15 755	31 133	4
JUGOSLAWIEN	3	17 395	1	6 136	11 000	2
LIBANON	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	34	157 795	23	77 079	175 678	11
MAROKKO	1	927	-	-	-	1
NIEDERLANDE	313	138 175	249	108 714	201 985	64
NORWEGEN	87	99 199	60	58 938	122 485	27
PANAMA	19	54 051	15	24 625	29 436	4
POLEN	188	234 463	165	216 081	288 507	23
SCHWEDEN	174	201 252	114	133 520	234 297	60
SOWJETUNION	205	228 661	152	154 778	266 391	53
SPANIEN	13	29 340	9	13 339	27 949	4
TSCHECHOSLOWAKEI	3	10 980	3	10 980	22 289	-
TUERKEI	1	1 994	1	1 994	3 600	-
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-
ZYPERN	44	54 083	31	37 408	77 577	13
UEBRIGE FLAGGEN	25	103 155	19	79 166	117 875	6
INSGESAMT	4 162	3 030 050	3 309	2 148 108	3 922 506	853
JANUAR-APRIL	1972	15 925	11 990 664	12 809	8 626 417	15 582 285
						3 116
						3 364 247

*1 FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

12. GUETERVERKEHR DER HANDELSCHIFFE AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM APRIL 1972 NACH ZUSAMMENGEFASSTEN GUETERGRUPPEN

TONNEN

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERGRUPPEN	ZUSAMMEN	GUETERVERKEHR IN RICHTUNG					
		BRUNSBUETTEL-HOLTEAU (WEST-OST)			HOLTEAU-BRUNSBUETTEL (OST-WEST)		
		AUF SCHIFFEN			AUF SCHIFFEN		
		DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM. REP.	FREMDER STAATEN	DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM. REP.	FREMDER STAATEN

GESAMTVERKEHR

ERDOEL UND DERIVATE	548 739	159 221	-	161 223	152 519	-	75 776
KOHLE	466 962	23 369	-	38 200	34 946	-	370 447
ERZE	122 797	18 599	1 475	76 340	6 538	-	19 845
HOLZ	338 400	410	-	525	189 405	12 502	135 558
ZELLULOSE	94 582	400	-	-	48 532	12 479	33 171
GETREIDE	296 324	75 284	-	135 536	51 177	-	34 327
DUENGEMITTEL	175 409	37 022	-	109 080	8 534	450	20 323
FUTTERMittel	86 570	40 433	530	14 765	17 972	-	12 870
SALZ	36 583	7 714	-	27 369	-	-	1 500
EISEN UND STAHL	313 315	69 446	7 760	46 263	28 995	-	160 851
SCHROTT	9 581	491	-	500	7 309	-	1 281
KIESABBARENDE	8 470	4 020	-	-	997	3 453	-
OELSAATEN, FETTE USW.	72 076	11 604	-	48 339	6 682	-	5 451
SAND, KIES, STEINE	205 239	48 226	4 766	49 161	77 616	-	25 470
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	30 823	1 690	-	19 439	4 764	-	4 930
ANDERE MASSENGUETER	1 045	1 045	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	118 119	15 261	7 360	86 094	5 590	-	3 814
CHEM. GRUNDSTOFFE	212 050	14 227	-	57 148	15 798	1 888	122 989
EISEN- UND BLECHWAREN	6 783	510	45	2 108	3 219	249	652
ROHSTOFFE	4 000	1 036	359	950	-	-	1 655
HALB-, FERTIGWAREN	1 212 733	136 078	12 984	310 262	146 411	31 150	575 848
LEBENDE TIERE	1 061	541	-	-	420	-	100
INSGESAMT	4 361 661	666 627	35 279	1 184 299	809 880	58 718	1 606 858
JANUAR-APRIL 1972	17 347 365	2 694 257	124 166	4 701 024	3 373 011	210 911	6 243 996

DURCHGANGSVERKEHR

ERDOEL UND DERIVATE	204 960	33 789	-	80 683	32 095	-	58 393
KOHLE	446 301	23 051	-	38 200	33 023	-	352 027
ERZE	122 797	18 599	1 475	76 340	6 538	-	19 845
HOLZ	338 129	410	-	525	189 405	12 502	135 287
ZELLULOSE	94 582	400	-	-	48 532	12 479	33 171
GETREIDE	286 467	70 587	-	133 106	50 162	-	32 612
DUENGEMITTEL	160 840	27 065	-	106 094	6 908	450	20 323
FUTTERMittel	79 591	35 402	530	14 765	17 158	-	11 736
SALZ	36 583	7 714	-	27 369	-	-	1 500
EISEN UND STAHL	310 388	67 867	7 760	46 018	27 892	-	160 851
SCHROTT	8 076	341	-	500	6 285	-	950
KIESABBARENDE	7 777	4 020	-	-	997	2 760	-
OELSAATEN, FETTE USW.	72 076	11 604	-	48 339	6 682	-	5 451
SAND, KIES, STEINE	179 844	39 031	4 766	47 416	72 156	-	16 475
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	30 393	1 450	-	19 439	4 764	-	4 740
ANDERE MASSENGUETER	1 045	1 045	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	118 119	15 261	7 360	86 094	5 590	-	3 814
CHEM. GRUNDSTOFFE	206 495	14 227	-	56 598	12 433	1 888	121 349
EISEN- UND BLECHWAREN	6 151	510	45	1 792	3 219	249	336
ROHSTOFFE	4 000	1 036	359	950	-	-	1 655
HALB-, FERTIGWAREN	1 206 831	136 078	12 984	310 262	145 811	31 150	570 546
LEBENDE TIERE	1 061	541	-	-	420	-	100
INSGESAMT	3 922 506	510 028	35 279	1 095 487	671 833	58 718	1 551 161
JANUAR-APRIL 1972	15 582 285	2 018 346	124 166	4 346 261	2 800 380	210 911	6 082 221

TEILSTRECKENVERKEHR

ERDOEL UND DERIVATE	343 779	125 432	-	80 540	120 424	-	17 383
KOHLE	20 661	318	-	-	1 923	-	18 420
ERZE	-	-	-	-	-	-	-
HOLZ	271	-	-	-	-	-	271
ZELLULOSE	-	-	-	-	-	-	-
GETREIDE	9 857	4 697	-	2 430	1 015	-	1 715
DUENGEMITTEL	14 569	9 957	-	2 986	1 626	-	-
FUTTERMittel	6 979	5.031	-	-	814	-	1 134
SALZ	-	-	-	-	-	-	-
EISEN UND STAHL	2 927	1 579	-	245	1 103	-	-
SCHROTT	1 505	150	-	-	1 024	-	331
KIESABBARENDE	693	-	-	-	693	-	-
OELSAATEN, FETTE USW.	-	-	-	-	-	-	-
SAND, KIES, STEINE	25 395	9 195	-	1 745	5 460	-	8 995
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	430	240	-	-	-	-	190
ANDERE MASSENGUETER	-	-	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. GRUNDSTOFFE	5 555	-	-	550	3 365	-	1 640
EISEN- UND BLECHWAREN	632	-	-	316	-	-	316
ROHSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-
HALB-, FERTIGWAREN	5 902	-	-	-	600	-	5 302
LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	439 155	156 599	-	88 812	138 047	-	55 697
JANUAR-APRIL 1972	1 765 080	675 911	-	354 263	572 631	-	161 775

*) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.